



Betriebsanleitung: ILD-235-STA/ETA-OP Photoelektrische Lichtbarriere Robuste Lichtschranke für industrielle Anwendungen Ausrichthilfe mittels 3-Farben LED, hinten am Empfänger











Ex db [op is Ga] IIC T6 Gb Ex tb [op is Da] IIIC T100°C Db

IECEx BVS 14.0108X

CCC Explosionsschutz-Kennzeichnungen: Ex db IIC T6 Gb Ex tb IIIC T100°C Db



Typ Technische Daten	ILD-235-S	TA/ETA-OP	
Bezeichnung	Sender: ILD-235-STA-OP / Empfänger: ILD-235-ETA-OP		
Zündschutzart Gas	II 2(1)G Ex db [op is Ga] IIC T6 Gb		
Zündschutzart Staub	II 2(1)D Ex tb [op is Da] IIIC T100°C Db		
Anwendbare Ex-Zonen	Zonen (0), 1, 2, (20), 21, 22		
Lichtquelle	Infrarot 870nm und sichtbares Rotlicht 623nm		
Messbereich		200m	
Min. erkennbare Objektgrösse		-	
	22mm (Vermeiden Sie Umspiegelungen durch reflektierende Oberflächen)		
Max. optische Strahlungsleistung		<=5mW/mm ² < 15mW	
Max. Beleuchtungsstärke E Optischer Öffnungswinkel			
		Empfänger: ca. 12°	
Reaktionszeit		ms	
Ausgangsart	•	A, kurzschlusssicher	
Verschmutzungsgrad		60664-1:2007	
Versorgungsspannung, Ue	24VDC ± 10%		
Maximale Versorgungsspannung, Um		VDC	
Stromaufnahme	Sender: 60mA / Empfänger: 50mA		
Maximale Verlustleistung	Sender: 1.6W /	Sender: 1.6W / Empfänger: 1.3W	
Einschaltverzögerung	500ms		
Gehäuse	M30, Ms, vernickelt		
Verschmutzungsausgang "VA"	1x PNP, max. 100mA, kurzschlusssicher		
Gehäuse-Schutzart	IP67		
Arbeitstemperaturbereich, T _{amb}	-20°C bis +50°C		
Lagertemperaturbereich	-20°C bis +70°C		
Relative Luftfeuchtigkeit		15% 80%, nicht kondensierend	
· ·	TPU-Isolierung, AWM 20236, 2/3/4+PE x 0,5mm ² , haloge		
Verbindungskabel		inner, geschirtit, Ademindrimenerang markiert, obestandig iglich, Länge: 10m	
	Inbegriffen	Optional	
Zubehör	4x Muttern M30 (oder 2x Klemmschellen, auf Anfrage)	F	
Optionen	ILD.***-**-OP-S323: S094 + Gehäuse M30, Edelstahl 1.4404 ILD.***-SDI-OP: Mit Sender-Ausschalteingang (DI) ILD.***-**-OP-S156 ILD.***-**-OP-S299 Kabellänge: Gehäuse aus Edelstahl 1.4404 (316) mit Spezial-Befestigungsmuttern 1.4404 Bis zu 100m auf Anfrage		
Funktion und LED-Indikatoren	Lichtstrahl unterbrochen LED zeigt rot	Lichtstrahl nicht unterbrochen LED zeigt gelb oder grün	
Ausgangsbeschaltung	PNP=OFF R 15Ω OUT OV	0 +24VDC PNP=ON R 15Ω VV ○ OUT ○ 0V	
Verschmutzungsausgang "VA"	Ausgang VA = 0V (LEDs rot)	Ausgang VA = 24V, nur wenn die LED gelb leuchtet	
Ausrichtung und Kontrolle durch LED-Anzeige (am Empfänger vorne und hinten).	.==		
	LED-Farbe	Bedeutung	
	rot	Lichtstrecke unterbrochen oder nicht ausgerichtet	
	gelb	Linsen verschmutzt oder schlecht ausgerichtet	
	grün	Lichtstrecke frei und gut ausgerichtet	
EX Kennzeichnungen	C€ 1258 Typ: ILD-235-STA/ETA-OP Gas: ⊕ II 2(1)G Ex db [op is Ga] IIC T6 Gb ATEX: IECEx: Tamb:	Hersteller mit Addresse Elektrische Daten gemäss Tabelle Staub: © II 2(1)D Ex tb [op is Da] IIIC T100°C Db BVS 10 ATEX E 130 X IECEx BVS 14.0108X -20°C bis +50°C	
	Produktionsdatum:	Nummer 5 bis 8 der Seriennummer(Jahr / KW)	

Hersteller mit Anschrift Typ: ILD-235-STA/ETA-OP Elektrische Daten gemäss Tabelle Gas: Ex db IIC T6 Gb Staub: Ex tb IIIC T100°C Db CCC Kennzeichnungen CCC. 2021332315000876 Tamb -20°C bis +50°C Herstellungsdatum: Ziffern 5 bis 8 der Seriennummer (Jahr / KW) Anschluss Nr. ILD-235-STA-OP ILD-235-ETA-OP 24VDC 24VDC 0V 0V Anschlussbelegung 3 (Optional, SDI) DI OUT VA 4 Kabelschirm Kabelschirm weiss gelb-grün PE PE 135 30 100 Abmessungen LED (nur Kabelende muss ausserhalb des Ex Bereichs angeschlos-sen werden. Sicherstellung des Potentialausgleichs Die Kabelabschirmung muss breitflächig an PE angeschlossen werden.

Betriebsanleitung / EG-Konformitätserklärung:

Errichtungsvorschrift bezüglich Ex-Schutz Allgemeine Vorschriften für alle EX-Geräte

Es sind die gültigen internationalen und nationalen Vorschriften (EN 60079-14) zu berücksichtigen. Die maximale Eingangsspannung Um = 30VDC darf nicht überschritten werden. Der örtliche Potentialausgleich muss durchgeführt werden. Der Schutzleiteranschluss (PE) ist fest mit dem Gehäuse tradusglecht müss durchgefunt werden. Der Schulzerlanschluss (FE) ist lest mit dem Gerhaten verbunden. Das Kabel muss vor Beschädigungen geschützt werden. Bei der Verlugung des Kabels achten Sie darauf, dass es keine Zugspannungen an den Endverschlüssen entstehen können. Für den Anschluss von Kabeln innerhalb von explosionsgefährdeten Bereichen dürfen nur zertifizierte Ex-Gehäuse verwendet werden. Alle Kabelanschlüsse müssen außerhalb von explosionsgefährdeten Bereichen angeschlossen werden. Verwenden Sie nur originalgefertigte Lichtwellenleiter und zusätzliche optische Linsen, andere zusätzliche optische Linsen sind in explosionsgefährdeten Be-

zusätzliche optische Linsen, andere zusätzliche optische Linsen sind in explosionsgelanrdeten Bereichen nicht zulässig.

ILD-235-STA/ETA-OP: Einsetzbar in Ex-Zonen 1, 2, 21 und 22. Die begrenzte optische Strahlung kann in explosionsgefährdeten Bereichen (0) und (20).

Allgemeine Montagevorschriften

Die Grenzwerte müssen eingehalten werden. Die elektrischen Anschlüsse müssen genau wie im

Anschlussplan dargestellt ausgeführt sein. Der Kabelschirm muss kurz angeschlossen werden. Der Kabelschirm sollte großflächig mit der Schutzerde verbunden werden. Anschlusskabel dürfen nicht parallel zu Hochspannungskabeln verlegt werden. Bei der elektrischen Montage muss das Gerät

spannungsfrei gehalten werden.

Typenschilder für China

Für Geräte nach China müssen anstelle des IECEx-Schilds die beigelieferte Variante CCC Schilder für China angebracht werden. Der Anlagebetreiber hat sicherzustellen dass die korrekten Schilder auf den Geräten angebracht sind.

Allgemeine Funktion
Die Lichtschranken können z.B. für die Erkennung von Objekten (Flaschen, dosen, etc) auf einem Förderband eingesetzt werden. Dieser Lichtschrank besteht aus einem Sender Typ ILD-235-STA-OP und einem Empfänger Typ ILD-235-ETA-OP. Sobald sowohl der Sender als der Empfänger richtig posiniert sind und der Lichtstrahl vom Sender nicht durch ein Objekt unterbrochen ist, dann zeigt der posiniert sind und er Lichtsdrain vom Sericiert nicht ducht ein Objekt unterbrochen ist, dann zeigt eine Empfänger auf der Anzeiger-LED (Hinten und / oder Vorne) Grün und der Ausgang ist eingeschaltet. Wird der Lichtstrahlt durch ein Objekt unterbrochen, dann zeigt die Anzeiger-LED (Hinten und / oder Vorne) Rot und der Ausgang ist ausgeschaltet. Verschmutzungsanzeige Ausgang "VA" Erst wenn die Empfänger-LEDs gelb leuchten, schaltet der Verschmutzungsanzeigeausgang VA auf +24VDC. (Lichtschranke schlecht ausgerichtet, oder Linsen verschmutzt oder andere Beeinträcht.

gungen). Wenn die Empfänger-LED's grün oder rot leuchten, wird der Ausgang VA auf 0V geschaltet. Diese Funktion bietet die Möglichkeit einer schnellen Reaktion auf verschmutzte Objektive. Anordnung der Lichtschranken (IL*-235-**A/B/C/D)
Werden mehrere Lichtschranken in unmittelbarer Nähe zueinander installiert, ist es notwendig, Licht-

schranken mit unterschiedlichen Sendefrequenzen (Typ A bis D) zu verwenden. Lichtschranken mit unterschiedlichen Sendefrequenzen haben keinen Einfluss aufeinander. Vorsichtsmaßnahme: Wenn ein Empfänger von anderen Sendern eines anderen Typs beeinflusst wird, kann sich die TOFF von 30ms auf bis zu 400ms erhöhen. Hochgeschwindigkeits-Lichtschranken des Typs IL****-"+IS und die Hochtemperatur-Lichtschranken des Typs IRL-235-**-S153 können nicht mit der Lichtschranken der Typen A bis D kombiniert werden. Um Interferenzen zu vermeiden, sollten alle Sender auf der gleichen Seite und alle Empfänger auf der anderen Seite installiert werden. Bei Anwendungen in Innenräumen sollte der Hintergrund durch lichtabsorbierende Materialien vor Verschmutzung geschützt werden. Ausrichten der Lichtschranke

Sender auf Empfänger ausrichten.

 Die 3-farbige Zustandsanzeige hinten am Empfänger ermöglicht eine optimale Ausrichtung des Empfängers. Empfänger so ausrichten, dass die Empfänger-LED "grün" zeigt. Mitte des Grün-Bereichs suchen. Leuchtet die LED gelb, so ist die Lichtschranke nicht optimal ausgerichtet oder die Linsen verschmutzt. Wartung

Es ist keine besondere Wartung erforderlich. Wenn die Linsen verschmutzt sind, sollten sie mit einem nicht aggressiven Lösungsmittel gereinigt werden. Die Geräte dürfen nur vom Hersteller repariert

Allgemeine Sicherheitsanweisungen
Die Lichtschranken ILD-235-STA/ETA-OP dürfen nicht für den Unfallschutz zur Anwendung gelangen. Im Störungsfall kann der Ausgang einen beliebigen Zustand annehmen. Bei Montage, Betrieb und Unterhalt sind die relevanten EU und nationalen Vorschriften und Richtlinien, besonders bezüglich Explosionsschutz zwingend einzuhalten: EN 60079-14, Richtlinien 1999/92/EC und 2014/34/EU. Allgemeine Hinweise, Entsorgung

Wir behalten uns das Recht vor, unsere Produkte zu modifizieren. Unsere Produkte sind so kon-struiert, dass sie die Umwelt so wenig wie möglich belasten. Sie emittieren oder enthalten keine schädlichen oder silikon-basierten Substanzen und verbrauchen ein Minimum an Energie und Ressourcen. Nicht mehr verwendbare oder irreparable Einheiten müssen gemäß den örtlichen Abfall-beseitigungsvorschriften entsorgt werden.

Besondere Einsatzbedingungen
Die Breiten und Abstände der druckfesten Verbindungen dieses Geräts sind nicht identisch mit den jeweiligen Mindest- oder Höchstwerten, die in Tabelle 2 und 3 der IEC 60079-1:2014 gefordert werden. Informationen zu den Abmessungen sind beim Hersteller zu erfragen. Der Zugang zum Gehäuse wird durch Verklebung verhindert. Reparaturarbeiten am Gehäuse und damit an den Teilen, die die druckfeste Verbindung bilden, dürfen nur vom Hersteller durchgeführt werden. Die Anleitung enthält entsprechende Hinweise

CCC-Konformitätserklärung
Das Produkt erfüllt die Anforderungen der folgenden Normen: GB/T3836.1-2021, GB/T3836.2-2021 und GB/T3836-31-2021

CCC Kennzeichnung: Gas: Ex db IIC T6 Gb

Staub: Ex to IIIC T100°C Db CCC Prüfbescheinigungs-Nr.: 2021332315000876 Ex CB CCC: PCEC, No. 85 No. 3 Road Ding Zi Gu, Tianjin, 300131, China

EU-Konformitätserklärung

EU-RomonimiaterNatiniii Das Produkt erfüllt die Anforderungen der folgenden Normen und Direktiven: EN IEC 60079-0:2018, EN 60079-1:2014, IEC 60079-15:2010, EN 60079-28:2015, EN 60079-31:2014, EN 60529:2014, EN 61000-4-2 bis EN 61000-4-6, EN 61000-6-1, ATEX Richtlinie 2014/34/EU, Maschinenrichtlinie 2006/42/EC, EMV Richtlinie 2014/30/EU, RoHS Richtlinie 2011/65/EU

ATEX/IECEx-Kennzeichnung: Gas: II 2(1)G Ex db [op is Ga] IIC T6 Gb Staub: II 2(1)D Ex tb [op is Da] IIIC T100°C Db

ATEX EU-Baumusterprüfbescheinigung-Nr.: BVS 10 ATEX E 130 X
IECEX CoC-Nr.: IECEX IECEX BVS 14.0108X
EX CB IECEX: DEKRA Testing and Certification GmbH, Carl-Beyling-Haus, Dinendahlstrasse 9, D-44809 Bochum, Kennnummer: 0158. CCC Kennzeichnung: Gas: Ex db IIC T6 Gb

Gas: Ex do III. 10 GB
Staub: Ex tb III.C T100°C Db
CCC Prüfbescheinigungs-Nr.: 2021332315000876
Ex CB CCC: PCEC, No. 85 No. 3 Road Ding ZI Gu, Tianjin, 300131, China
ATEX Bescheinigung für Produktion von Ex Produkten nach der ATEX Richtlinie 2014/34/EU:
Prüfbescheinigungs-Nr.: SEV 21 ATEX 4580, QAR-Nr.: CH/SEV/QAR21.0009/00, CB: Eurofins Electric & Electronic Product Testing AG, Luppmenstrasse 3, CH-8320 Fehraltorf CE 1258.
Pablo Ledergerber, Matrix Elektronik AG, ist zur Erstellung der Dokumentation berechtigt.
Die Übereinstimmung der Geräte mit den genannten Richtlinien, Normen und der EU-Baumusterprüfung, sowie die Einhaltung des Qualitätssicherungssystems ISO 9001:2015, bestätigt:

Ehrendingen, 8.9.2022

Pablo Ledergerber, Matrix Elektronik AG

Matrix Elektronik AG (Hersteller)
Kirchweg 24, CH-5420 Ehrendingen
Tel.: +41 56 20400-20, Fax -29
info@matrix-elektronik.∞m

Tippkemper-Matrix GmbH Meegemer Str. 43, D-51491 Overath Tel:: +49 2206 9566-0, Fax -19 info@tippkemper-matrix.de